



EDMOND  
DE ROTHSCHILD

# GRÜNES BUCH **VERANTWORTLICHES INVESTIEREN**



EDMOND DE ROTHSCHILD, BOLD BUILDERS OF THE FUTURE.

# UNSERE DNA ALS VERANTWORT- LICHER INVESTOR

## ► 250 Jahre

Anlageerfahrung der Rothschild-Familie

## ► 85%

unserer Fondsaktiva erfüllen die **SFDR-Artikel 8 und 9**.

► Unser RI-Team hat insgesamt über

## 50 Jahre

Erfahrung mit verantwortlichem Investieren.

► **2011** haben wir ein eigenes ESG-Ratingsystem mit dem Namen **BUILD** entwickelt.

## Ein langfristiger Aktionär

Die Geschichte der Edmond de Rothschild Group begann vor 250 Jahren. Wir wollen den gesellschaftlichen Wandel fördern und sind davon überzeugt, dass Finanzanlagen langfristig aufgebaut werden müssen und Auswirkungen auf die Realwirtschaft haben. **Wegen der Unabhängigkeit unseres Eigentümers können wir zu unseren Überzeugungen stehen.** Dies zeigt sich bei Hauptversammlungsabstimmungen, wo wir Managementanträge häufig ablehnen, und in unserem vorbildlichen Engagement-Ansatz.

## Innovationskraft

Es mag seltsam klingen, aber Innovationskraft entsteht schrittweise. Nötig sind Erfahrung, Kompetenz und ein genauer Blick für grundlegenden Wandel im verantwortlichen Investieren. Wir haben uns **gleich zu Beginn für einen Best-in-Universe-Ansatz entschieden, den lange Zeit nur sehr wenige Assetmanager nutzten.** In letzter Zeit haben wir uns mit der Bedeutung der Managementqualität und immaterieller Vermögenswerte für den Unternehmenserfolg befasst. Gerade erst haben wir deshalb eine innovative In-



vestmentstrategie mit Humankapitalschwerpunkt aufgelegt. Außerdem bauen wir zurzeit unsere Staatsanleihenanalyse aus, damit sie alle OECD-Länder und Emerging Markets abdeckt.

## Erfahrung

Edmond de Rothschild AM setzt seit 2007 auf verantwortliches Investieren. Damals haben wir eine Strategie für erneuerbare Energien aufgelegt. Unser RI-Team entstand

lange bevor verantwortliches Investieren immer bedeutender wurde. Zusammen haben die Teammitglieder **50 Jahre einschlägige Erfahrung. Außerdem haben wir uns bereits sehr früh, im Jahr 2010, die UN PRI zu eigen gemacht. Das garantiert kontinuierliche Verbesserungen**, Jahr für Jahr. Wir erweitern unseren Horizont in enger Partnerschaft mit unseren Kunden - vor allem den institutionellen Investoren, für die wir seit 2011 SRI-Mandate managen. Dank ihnen können wir im verantwortlichen Investieren heute so stark wachsen.

## Verpflichtung

Wir legen Wert auf unabhängigen und langfristigen konstruktiven Dialog mit Unternehmen und messen dessen Ergebnisse. Unser Engagement zeigt sich nicht nur in unserem Anlageverhalten, sondern auch **in der Mitarbeit in lokalen und globalen Brancheninitiativen, neuen wie etablierten, die für sozial verantwortliches Investieren werben und sich mit ESG-Fragen befassen**. Wir arbeiten bei vielen Themen mit – von der ESG-Berichterstattung über Klimawandel und die EU-Taxonomie-Verordnung bis zu immateriellen Wirtschaftsgütern und Tierschutz. Dabei entscheiden wir uns für Initiativen, die wirklich etwas bewirken.

## Kompetenz

Konformismus und Aktionismus sind wenig zielführend. **Um langfristigen Mehrwert zu schaffen, verlassen wir uns daher auf unsere Kompetenz und folgen unseren Überzeugungen**. Gebündelt wird das Know-how in unserem RI-Team, dessen Arbeit seit 2010 fester Bestandteil unseres Investmentprozesses ist. Es versorgt unsere diversen Investmentteams mit Informationen, vor allem durch unser unternehmensweites Netz aus RI Champions.

## Aktiv und fundamental

Wie bei unserem Finanzmanagement wollen wir auch bei nicht finanziellen Fragen unsere Überzeugungen umsetzen. **Wir erstellen ausführliche ESG-Profile sämtlicher Wertpapiere, wobei wir vor allem auf den Impact achten**, also den Beitrag des Emittenten zum sozialen und ökologischen Fortschritt. Auch

verfolgen wir bei allen offenen SRI-Fonds einen *Best-in-Universe-Ansatz* und entscheiden uns für die Emittenten mit dem besten ESG-Profil unabhängig von ihrer Branche. Unser Konzept bevorzugt eindeutig nachhaltige Sektoren und Aktivitäten zulasten von Problembranchen.

## Impact

Wir sind fest davon überzeugt, dass der Finanzsektor **der Realwirtschaft dienen und zum Fortschritt beitragen soll**. Reichtum ist für uns kein Selbstzweck, sondern Basis für Veränderungen. Wir befassen uns immer intensiver mit **Zukunftsthemen** wie der Energie- und Umweltwende, Immobilien, Stadtentwicklung und Humankapital. **Um die Langfristperformance zu verbessern, setzen wir uns auch für gesellschaftlichen und ökologischen Fortschritt ein**.

Impact Investing steht zunächst einmal für Anlagen in geeignete Sachwerte. Immer mehr Anleger interessieren sich aber auch für die Wirkungen liquider Strategien. Bei Edmond de Rothschild definieren wir für unsere SRI-Fonds wichtige Impact-Indikatoren und veröffentlichen sie, unter anderem eigene Umwelt- und Sozialkennziffern. Den Impact einer Anlage messen wir auch daran, ob sie bei der Erfüllung der UN-Nachhaltigkeitsziele (SDGs) hilft und welche Auswirkungen sie auf das Klima hat. Wir achten deshalb genau darauf, ob sich das Portfolio mit dem 2°C-Ziel verträgt. Außerdem entwickeln wir gerade auch eine Reihe von Impact-Aktienfonds mit geeigneten Themenstrategien.

## Anerkennung

Seit über zehn Jahren legt **Edmond de Rothschild Asset Management** Wert auf kontinuierliche Verbesserungen. **Für unser**

**PRI-Reporting erhielten wir jetzt das fünfte Jahr in Folge die Höchstnote (A+) in der Kategorie Strategie und Governance**. In sechs von sieben Kategorien liegen wir deutlich vor unseren europäischen Wettbewerbern.

Unsere Kompetenz bestätigen auch andere Publikationen: Ende Oktober 2020 hat Hirschel & Kramer zum dritten Mal den Responsible Investment Brand Index (RIBI) veröffentlicht. In Europa zählt Edmond de Rothschild Asset Management zur Kategorie „Avant Gardist“, der besten Kategorie, und in der Schweiz erreichten wir Platz 3. In Deutschland hat die unabhängige Ratingagentur Telos Edmond de Rothschild Asset Management 2020 beim „ESG-Check“ die höchste Auszeichnung verliehen, „Platin“.

## Transparenz

Um unsere Kunden zu unterstützen und für Transparenz zu sorgen, informieren wir regelmäßig über unseren verantwortlichen Investmentansatz, seine Weiterentwicklung und seine Auswirkungen auf unsere Anlagen. In unserem öffentlichen PRI-Reporting berichten wir ausführlich über Engagement und Ziele. Das Monatsreporting unserer seit 2019 aufgelegten Investmentfonds enthält Informationen über den ESG- und Klimafußabdruck der Portfolios. Für unsere SRI-Fonds veröffentlichen wir zusätzlich eine Auswahl von Impact-Indikatoren. **Kompetenzaufbau und gutes ESG-Fondsreporting sind uns wichtig**. So haben wir gerade erst Verträge mit Carbone 4 (für Klimaindikatoren) und mit MSCI (für Indikatoren zur Erfüllung der UN-Nachhaltigkeitsziele) unterzeichnet, um unser Reporting hier zu verbessern. Unser Ansatz ist Teil unseres CSR-Konzepts, zu dem auch ein Konzern-Nachhaltigkeitsbericht gehört.

## Engagement durch Best Practice

- ▶ Einer der **Erstunterzeichner der PRI** (in Frankreich zählten wir zu den ersten 15%)
- ▶ Pionier bei der **Mitarbeit in lokalen und internationalen Brancheninitiativen**
- ▶ Pionier beim **Best-in-Universe-Ansatz**
- ▶ Förderung **wissenschaftlicher Studien** seit 2007
- ▶ Allmähliche Ausweitung unserer **SRI-Fondsreihe**
- ▶ Verabschiedung unserer **dritten mehrjährigen RI-Strategie** (2021–2024)

### Aktive Teilnahme



### Auszeichnungen



# MOTIVIERTE EXPERTEN

Bei Edmond de Rothschild gehört verantwortliches Investieren zur DNA. Wir sind unabhängig, aktiv, denken fundamental und setzen unsere Überzeugungen um. Das sorgt für ein besseres Risikomanagement und schafft langfristigen Wert - ein Abbild der Rothschild-Familienwerte. Wir investieren sowohl in liquide als auch in illiquide Aktiva und fördern das Wachstum vielversprechender Unternehmen. Das Vertrauen führender institutioneller Investoren gibt uns Recht.



## Ein Standard seit Jahrzehnten

Mit der wachsenden Bedeutung von ESG entstehen neue Regeln, eine Entwicklung, die sich immer weiter beschleunigt. Das hat mehrere Gründe, nicht zuletzt die Erderwärmung.

Sozial verantwortliches Investieren trägt entscheidend dazu bei, Veränderungen zu erkennen und Kapital in Unternehmen mit nachhaltigen Geschäftsmodellen zu leiten, die Teil der Lösung sein können. Wir sind fest davon überzeugt, **dass verantwortliches Investieren nicht nur zu höheren Erträgen führen, sondern auch die Welt verbessern**

**kann.** Für manche Assetmanager ist das neu. Wir hingegen denken schon seit Jahrzehnten so.

Als aktiver Assetmanager mit umfassenden ESG-Analysen fällt es uns leicht, **Unternehmen zu finden und zu fördern, die maßgeblich zu einer besseren Welt beitragen können.**

► Wir sind **pragmatisch und optimistisch**, denn wir wollen Dinge verbessern, die es schon gibt. Wir wollen Unternehmen fördern, die Wert auf nachhaltiges Wachstum legen und nur als allerletztes Mittel Titel aus unseren Portfolios ausschließen.

► Unser Ansatz ist **dynamisch**: Beim verantwortlichen Investieren sind wir innovativ, bei der Entwicklung neuer Produkte und Managementkonzepte gleichermaßen.

► Außerdem **denken wir langfristig**: Wir sind davon überzeugt, langfristige Lösungen zu finden, die nicht nur Erträge liefern, sondern auch für sozialen und ökologischen Fortschritt sorgen. Dazu müssen wir uns nur vom kurzfristigen Denken der Finanzmärkte lösen.

► Schließlich sind wir stolz auf unsere **Unabhängigkeit**: Sie sichert uns die Freiheit, unsere Meinung zu vertreten und unserer Verantwortung als aktiver und engagierter Aktionär gerecht zu werden. Außerdem können wir so eigene ESG-Ratings entwickeln, vorausschauend handeln und Einfluss auf die gesamte Wertschöpfungskette nehmen.



## SRI-Produktvielfalt

Unsere SRI-Fonds investieren in Aktien aus Europa, den Emerging Markets sowie weltweit. Hinzu kommen Anleihenfonds, Mischfonds und Themenfonds etwa für **Gesundheit, Klimawandel, Technologie und Humankapital**.

**Wir bauen unser Angebot weiter aus**, um die Anforderungen unserer Kunden optimal zu erfüllen.

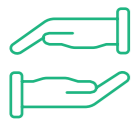


## ESG-Integration: Ein

## 360-Grad-Ansatz

2018 haben wir begonnen, unsere ESG-Integration zu formalisieren und den Ansatz sukzessive auf alle Assetklassen und Regionen auszuweiten. Zunächst verpflichteten wir uns zu bestimmten Konzepten, jetzt zu konkreten Zielen. ESG-Integration ist anspruchsvoll und hat Auswirkungen auf Anlageziele und den Investmentprozess gleichermaßen. Unsere RI-Fonds erfüllen die Anforderungen von Artikel 8 der SFDR.

Obwohl Ausschlüsse nur unser letztes Mittel sind, haben wir **Ausschlussrichtlinien** für die Sektoren definiert, die am wenigsten zu unserem verantwortlichen Investmentansatz passen. Dazu zählen umstrittene Waffen, Kraftwerkskohle und Tabak.



## Konstruktiver Dialog und Engagement als Basis

Edmond de Rothschild Asset Management möchte Unternehmen zu mehr Transparenz und einer langfristig besseren ESG-Praxis anhalten. Das gilt bei Aktien und Unternehmensanleihen gleichermaßen. Schwerpunkt sind Einzelgespräche mit europäischen Unternehmen. Hinzu kommen Gemeinschaftsinitiativen, vor allem außerhalb Europas, Gespräche im Vorfeld von Jahreshauptversammlungen und die Stimmabgabe auf den Versammlungen selbst. Bei Bedarf stellen wir auch eigene Anträge. Wir formulieren konkrete Ziele, Deadlines und Indikatoren.

**Wir stimmen bei allen Wertpapieren aus unseren Portfolios** und in allen Regionen ab, wenn unsere Beteiligung am Unternehmen mehr als 0,01% beträgt.



## Ehrgeizige Ziele

Edmond de Rothschild Asset Management hat gerade das dritte vierjährige Responsible-Investment-Programm gestartet (2021 bis 2014). Erstmals haben wir für alle Aktivitäten und Sparten **12 gemeinsame Ziele** formuliert und damit einen Meilenstein erreicht. Sie betreffen liquide Anlagen ebenso wie Private Equity, Infrastrukturanleihen und Immobilien.

Erneut haben wir uns vorbehaltlos zu den United Nations Principles for Responsible Investment (UN PRI) bekannt. Alle Assetmanagement-Einheiten sollen sie bis Ende 2021 unterzeichnen. Spätestens 2024 sollten sie in der Kategorie Investment and Stewardship Policy (früher Governance and Strategy) ein Rating von A+ erreichen, das höchstmögliche Rating.

## FALLSTUDIE

### SPIE

Als ein europäischer Marktführer bei technischen Dienstleistungen für Energie und Kommunikation hilft SPIE seinen Kunden bei Entwicklung, Bau, Betrieb und Wartung energieeffizienterer, umweltfreundlicher Industrieanlagen. Mit fast 45.500 Mitarbeitern an über 800 Standorten bietet SPIE seinen Kunden einen Vor-Ort-Service in 38 Ländern.

#### Geschäftsmodell

- **Smart Cities und Energieeffizienz:** SPIE bietet unter anderem leistungsfähige Straßenbeleuchtung und entwickelt umweltfreundliche Wohnanlagen sowie Smart Buildings.
- **Pionier bei der Anwendung der EU-Taxonomie-Verordnung ab 2020:** 41% des Umsatzes entfielen in diesem Jahr auf Aktivitäten, die entscheidend zum Klimaschutz beitragen.

#### Unternehmenspraxis

- **33% der Mitarbeiter** sind zugleich **Aktionäre**
- **Hohe Bleibequote** der Mitarbeiter
- **Governance:** langfristiges Denken und hohe Ethikstandards etwa beim Umgang mit Korruptionsrisiken

SPIE SA	ANALYSEJAHR			2020	
	2018	2020	ESG-Trend	ESG-Rating	
<b>GESAMTPUNKTZAHL</b>	12,5	13	↗	AA	
<b>BEWERTUNGSEFFEKT</b>	ESG-Relevanz	Aktien	Anleihen	<b>GRÜNER IMPACT</b>	15,3
	2	5,0%	0,5	<b>SOZIALER IMPACT</b>	12,9
<b>KONTROVERSEN</b>	1%	-1	Geringe Relevanz	<b>ESG-RATING (ANTEIL)</b>	1,0%
<b>UMWELTSORE</b>	13,2	13,6		<b>GEWICHTUNG UMWELT</b>	27%
<b>SOZIALSCORE</b>	12,6	13,5		<b>GEWICHTUNG SOZIALES</b>	38%
<b>GOVERNANCE-SCORE</b>	11,9	12,2		<b>GEWICHTUNG GOVERNANCE</b>	35%

# EdR BUILD UNSER EIGENES ESG-ANALYSE- KONZEPT



## Der Kern unseres verantwortlichen Investmentansatzes

Vor über zehn Jahren haben wir mit der Entwicklung eines eigenen ESG-Analysemodells begonnen. Es trägt den Namen BUILD (Bold, Universal, Impact, Long-term, Differentiation) und gibt unserem RI-Team die Möglichkeit, seine Überzeugungen zu nicht finanziellen Fragen zu formulieren, ohne auf externe Daten angewiesen zu sein. Das Ergebnis ist ein detaillierter Analyserahmen mit mehr als 40 Kriterien aus den Bereichen Umwelt (E), Soziales (S) und Governance (G), der auch eigene Indikatoren enthält. Betrachtet werden wichtige Themen wie Klimawandel, Wassernutzung, Artenvielfalt, Sicherheit und Arbeitsschutz, sozialer Fortschritt, Gendergerechtigkeit, Unternehmensethik und verantwortliche Corporate Governance.



## Höchste Standards der nicht finanziellen Analyse

Unser Ansatz stützt sich auf Analysen und Praxisfälle und legt großen Wert auf Datenqualität und Datenverfügbarkeit. Wir verwenden nach Möglichkeit Rohdaten und stehen in einem engen, regelmäßigen Kontakt mit den Unternehmen. Außerdem nutzen wir zahlreiche externe Datenquellen, oft hoch spezialisierte (Proxinvest und ISS bei Governance-Fragen, Carbone 4 beim Klimawandel, MSCI bei den UN-Nachhaltigkeitszielen, RepRisk bei Kontroversen,



„Unabhängig von der Anlageform glauben wir, dass verantwortliches Investieren ohne Finanzerträge keine Zukunft hat. Wir stellen hohe Anforderungen und verlangen eine gute Finanz-, Sozial- und Umweltperformance.“



Jean-Philippe Desmartin,  
Head of Responsible  
Investment

FAIRR bei Tierhaltung etc.). Die ganzheitliche Risikobetrachtung ist ein entscheidender Vorteil von EdR BUILD. So können wir schnell reagieren und uns bei innovativen Unternehmen gegen den Marktkonsens stellen.



## Kontinuierliche Verbesserung

EdR BUILD wird regelmäßig aktualisiert und weiterentwickelt. 2017 haben wir die 17 UN-Nachhaltigkeitsziele (SDGs) in das Modell aufgenommen. Je nach ihrer Relevanz für die Unternehmen gewichten wir sie unterschiedlich. Neben methodischen Weiterentwicklungen berücksichtigen wir auch Regulierungsänderungen. Seit 2020 fließen daher auch die EU-Taxonomie und physikalische Klimarisiken in unsere Analysen ein.



## Anlagechancen finden

Mit EdR BUILD werden zurzeit etwa 350 europäische Unternehmen aller Größen und Marktkapitalisierungen analysiert. Die Ergebnisse fließen in die Analysen von Staatsanleihen, Private Capital, Aktien und Anleihen ein. Das Anlageuniversum unserer sozial verantwortlichen Aktien-, Anleihen- und Mischfonds hängt ganz oder teilweise von BUILD ab; die Unternehmen mit den niedrigsten ESG-Ratings werden ausgeschlossen. Außerdem wollen wir mit BUILD Anlagechancen finden und den Portfoliomanagern klare Hinweise zur Einzelwertauswahl geben.

Bei Unternehmen, die EdR BUILD nicht abdeckt, nutzen wir die ESG-Ratings von Sustainability, die wir allerdings zuvor noch einmal kritisch überprüfen.

# KLIMAWANDEL UNSER WICHTIGSTES THEMA

2017 hat Edmond de Rothschild Asset Management einen Klimafahrplan entwickelt, passend zu dem Ziel, die Erderwärmung auf unter 2 Grad zu begrenzen. 2020 wurde dieser Fahrplan aktualisiert. Wir berücksichtigen den Klimanotstand und die Reaktionen der verschiedenen Akteure und Aufsichtsbehörden einschließlich der EU-Taxonomie-Verordnung.

Diese „2°C-Roadmap“ beruht auf den Empfehlungen der TCFD<sup>1</sup> und dem Nachhaltigkeitsszenario der IEA<sup>2</sup>. Zur allmählichen Dekarbonisierung der Portfolios bis 2050 wenden wir die Roadmap jetzt auf Aktien und Anleihen an. Mit unserem Bewertungsmodell können wir Sektoren mit überdurchschnittlichen Klimarisiken erkennen. Durch die jüngste Vereinbarung mit Carbone4 Finance können wir unser Know-how verbessern und kompetenter über die Energiewende und den Klimawandel berichten.

Die Roadmap wird Schritt für Schritt auf alle Assetmanagement-Sparten von Edmond de Rothschild ausgeweitet.

1. Task Force on Climate-related Financial Disclosures  
2. Agence Internationale de l'Energie

## BEISPIELE FÜR IMPACT-INDIKATOREN

Indikator	Fonds	Benchmark*
Grüner Impact (maximal 20)	13,5	11,5
CO <sub>2</sub> -Fußabdruck (kg/1.000 Euro Anlagesumme)	180	220
Durchschnittliche Unfallhäufigkeit (je Mio. Arbeitsstunden)	2,9	2,8
Durchschnittliche Abwesenheitsquote	3,4%	3,6%
Anteil der unabhängigen Boardmitglieder	77%	75%
Frauenanteil im Exekutivausschuss	16%	13%
Unterzeichner des United Nations Global Compact	72%	83%

Top-Unternehmen (Beitrag zum 2°C-Ziel, relativ)				
Unternehmen	Anteil	Benchmarkanteil	Unternehmensbeitrag (°C)	Delta (°C)
Legrand SA	2,95	0,59	1,50	-0,37
Stora Enso OYJ	3,56	0,25	1,50	-0,26
Koninklijke Philips Electronics NV	4,09	1,17	1,52	-0,16

Schwächste Unternehmen (Beitrag zum 2°C-Ziel, relativ)				
Unternehmen	Anteil	Benchmarkanteil	Unternehmensbeitrag (°C)	Delta (°C)
Schneider Electric SA	0,00	1,96	1,50	0,32
Total SE	4,05	2,53	6,00	0,20
OMV AG	2,28	0,00	5,99	0,18

Quelle: Edmond de Rothschild Asset Management (France).  
Stand 31. Dezember 2020. \* MSCI EMU. Internes Rating.

## DEFINITION

# ESG, ISR, IMPACT: WAS SIND DIE UNTERSCHIEDE?

Anhand von ESG-Kriterien (Umwelt, Soziales, Governance) wird beurteilt, wie es die Unternehmen mit Nachhaltigkeit und anderen Langfristthemen halten. Hier sind einige Beispiele.

E

## Umwelt

CO2-Emissionen,  
Elektrizitätsverbrauch,  
Wasserverbrauch,  
Recycling

S

## Soziales

Beschaffungsmanagement,  
Kundenzufriedenheit,  
betriebliche Weiterbildung

G

## Governance

Transparenz und Konsistenz der  
Managementvergütung,  
Korruptionsbekämpfung,  
Erfahrung und Unabhängigkeit  
des Boards

ESG-Integration macht Anlageentscheidungen fundierter, aber nicht unbedingt anders. Die ESG-Kriterien finden auch bei Staatsanleihen Anwendung.



entscheidungen durch die Ausübung von Aktionärsrechten zu beeinflussen und Firmen etwa zu einer besseren ESG-Praxis zu zwingen, vor allem durch **Abstimmungen** auf Hauptversammlungen.

► **THEMENANSATZ:** Hier wird in Unternehmen investiert, die sich um **Nachhaltigkeit** bemühen (Klimaschutz, erneuerbare Energien, Wassernutzung etc.). Firmen aus anderen Sektoren werden ausgeschlossen. Oft sind dies dieselben Sektoren wie bei einer sektorbasierten Ausschlussstrategie.

► **POSITIVE ESG-AUS-**

**WAHL:** Hier werden für das Portfolio Firmen mit einer guten Umwelt- und Sozialperformance und einer guten Corporate Governance ausgewählt. Beim **Best-in-Class-Ansatz** entscheidet man sich für die führenden Unternehmen ihrer Sektoren. Beim **Best-in-Universe-Ansatz**, wie ihn **Edmond de Rothschild Asset Management (France)** verfolgt, wählen wir Emittenten mit einer vorbildlichen ESG-Praxis unabhängig von ihrem Sektor aus. Eine weitere Variante ist **Best Effort**. Dieser Ansatz investiert in Unternehmen, deren ESG-Praxis sich im Zeitablauf verbessert hat.

► **IMPACT INVESTING:** Dieser Ansatz investiert in (oft nicht börsennotierte) Firmen mit dem Ziel, hohen sozialen oder ökologischen Mehrwert zu schaffen.

Ein Investmentfonds kann auch mehrere dieser Strategien gleichzeitig verfolgen.

Sozial verantwortliches Investieren (SRI) heißt, ESG-Kriterien systematisch ins Finanzmanagement zu integrieren. SRI sorgt für mehr Verantwortung, da es Assetmanager zur Berücksichtigung nicht finanzieller Kriterien bei der Einzelwertauswahl anhält.

Es gibt unterschiedliche Arten von SRI. Die wichtigsten Ansätze sind, in der Reihenfolge ihres Entstehens:

► **AUSSCHLÜSSE (NEGATIVE VORAUSWAHL):** Unternehmen, die bestimmte internationale Standards nicht einhalten, werden aus dem Portfolio ausgeschlossen (**normbasierte Ausschlüsse**). Es gibt auch andere Ausschlussstrategien, **etwa Sektorausschlüsse**. Dann wird auf Unternehmen aus bestimmten Branchen verzichtet (wie Kohle, Tabak, Alkohol, Waffen, Pornografie).

► **AKTIONÄRS- UND GLÄUBIGERENGAGEMENT:** Ziel ist, Unternehmens-

## GLOSSAR

### CO2-Fußabdruck

Ein Maß für den Treibhausgasausstoß der Endverbraucher in einem Land (Haushalte, Staat, Non-Profit-Organisationen, Unternehmen), unabhängig davon, ob die Güter und Dienstleistungen im Land selbst produziert oder importiert werden

### CSR

Corporate Social Responsibility (CSR), auf Deutsch etwa soziale Unternehmensverantwortung, beschreibt, inwieweit ein Unternehmen zur Nachhaltigkeit beiträgt.

### Emissionen (Scope 1, 2 und 3)

Scope-1-Emissionen sind die direkten Emissionen durch die Nutzung fossiler Brennstoffe wie Gas, Öl und Kohle. Scope-2-Emissionen sind indirekte Emissionen durch den Verbrauch von Elektrizität, Heizung oder Dampfkraft zur Herstellung von Produkten. Scope-3-Emissionen sind andere indirekte Emissionen, etwa durch den Abbau von Rohstoffen, die Unternehmen für die Produktion benötigen, oder den Transport von Mitarbeitern und Kunden, die die Produkte kaufen. Die Scope-3-Emissionen machen in der Regel den größten Teil der Emissionen eines Unternehmens aus.

### Greenwashing

Greenwashing ist ein Marketingansatz, bei dem ein Unternehmen Umweltargumente nutzt. Man will sich ein grünes Image geben, das oft weit von der Realität entfernt ist. Greenwashing ist irreführend und kann als Etikettenschwindel angesehen werden.

### Pariser Abkommen

Das Pariser Klimaabkommen wurde auf dem COP21-Gipfel im Dezember 2015 verabschiedet. Ziel ist, die Erderwärmung bis zum Ende des 21. Jahrhunderts auf weniger als 2 °C zu begrenzen.

### Principles for Responsible Investment (PRI)

Die von der UN 2006 eingeführten PRI sind freiwillige Ziele, die Investoren zur

## LABELS

### SRI-Fonds erkennen – durch SRI-Siegel

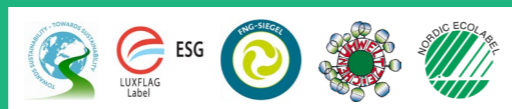
Zurzeit gibt es in Europa fast ein Dutzend SRI-Siegel. Vergeben werden sie von Börsen, Berufsverbänden und Umweltzertifizierungsorganisationen. In Frankreich sind folgende Siegel staatlich anerkannt:



**Investissement Social Responsable:** Dieses SRI-Siegel wurde 2015 vom französischen Wirtschafts- und Finanzministerium eingeführt. Es wird Fonds zuerkannt, die in nachhaltig wirtschaftende Unternehmen investieren.



**Greenfin (früher TEEC):** Dieses Siegel des französischen Umwelt-, Energie- und Meeresministeriums wurde 2015 eingeführt. Es wird Investmentfonds zuerkannt, die in grüne Unternehmen investieren und Firmen aus den Bereichen Kernkraft und fossile Brennstoffe ausschließen.



Andere wichtige europäische Siegel sind **Towards Sustainability** (Belgien), **LuxFLAG** (Luxemburg), das **FNG-Siegel** (Deutschland), **Umweltzeichen** (Österreich) und **Nordic Swan** (Skandinavien). In Frankreich gibt es außerdem das **Relance-Siegel** für französische Unternehmen. Je nach Land unterscheiden sich die Anforderungen an das ESG-Management sowie sektor- oder normbasierte Ausschlüsse. Ein gesamteuropäisches Label gibt es noch nicht.

Quellen: Label ISR, AMF, Novethic. Französisches Wirtschafts- und Finanzministerium.

Berücksichtigung von ESG-Themen in den Portfolios anhalten sollen, allerdings in allgemeiner Form. Die PRI sollen die Berücksichtigung nicht finanzieller Themen im Finanzsektor fördern.

### Nachhaltige Entwicklung

Der Brundtland-Report aus dem Jahr 1987, „Unsere gemeinsame Zukunft“, legte den Grundstein für die nachhaltige Entwicklung. Auf dem Earth Summit in Rio de Janeiro, einer UN-Konferenz im Jahr 1992, wurden das Ziel und seine drei Säulen Wirtschaft, Umwelt und Soziales offiziell. Angestrebt wird eine wirtschaftlich sinnvolle Entwicklung mit Respekt für Sozialkapital und Umwelt.

### UN-Nachhaltigkeitsziele

Die UN-Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals oder SDGs) sind 17 Ziele für eine sozial gerechte Entwicklung, die zugleich umweltfreundlich, wohlstandsmehrend, inklusiv und berechenbar ist. Der Zeithorizont reicht bis 2030. Die Ziele wurden im September 2015 von der UN im Rahmen der Agenda 2030 verabschiedet. Der Vorgänger waren die Millenniums-Entwicklungsziele.

### EU-Offenlegungsverordnung (SFDR)

Die als Sustainable Finance Disclosure Regulation (SFDR) bekannte EU-Offenlegungsverordnung trat am 10. März 2021 in Kraft. Sie will Investmentmanager zu einer offeneren Information über die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken und -chancen bei Anlageentscheidungen anhalten. Investmentmanager müssen die von ihnen gemanagten Fonds jetzt klassifizieren: Fonds nach Artikel 6 haben kein Nachhaltigkeitsziel, Fonds nach Artikel 8 können ökologische oder soziale Ziele fördern, Fonds nach Artikel 9 haben ein Nachhaltigkeitsziel. Mehr als drei Viertel unserer offenen Investmentfonds erfüllen die ESG-Anforderungen der Verordnung.

### EU-Taxonomie-Verordnung

Der 2019 veröffentlichte Vorschlag für eine europäische Nachhaltigkeitstaxonomie soll zentraler Bestandteil des Aktionsplans für nachhaltige Finanzen sein. Vorrangiges Ziel ist eine EU-weite Klassifizierung wirtschaftlicher Aktivitäten aufgrund ihres Beitrags zu sechs Umweltzielen, die später von anderen Ländern übernommen werden soll. Diese sechs Ziele sind Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel, nachhaltige Ressourcennutzung sowie Wasser- und Ressourcenschutz, Schutz und Wiederherstellung von Artenvielfalt und Ökosystemen, Verhinderung von Umweltverschmutzung und Übergang zur Kreislaufwirtschaft. Definiert wurden drei Arten nachhaltiger Aktivitäten: CO2-arme Aktivitäten, passend zum Netto-Nullmissionsziel bis zum Jahr 2050, Übergangstätigkeiten, die ggf. mit den Zielen vereinbar sind, aber ihre CO2-Emissionen verringern müssen, und Aktivitäten, die die Klimawende unterstützen.

RECHTLICHE HINWEISE: September 2021. Dieses Dokument wird von der Edmond de Rothschild Gruppe herausgegeben. Es ist rechtlich nicht bindend und dient ausschließlich zu Informationszwecken. Dieses Dokument darf nicht an Personen weitergegeben werden, die sich in Rechtsordnungen befinden, in denen es als Empfehlung, Angebot von Produkten oder Dienstleistungen oder als Aufforderung zur Abgabe von Angeboten angesehen werden würde und in denen die Weitergabe dieses Dokuments einen Verstoß gegen geltende Gesetze und Vorschriften darstellen könnte. Dieses Dokument wurde nicht von einer Aufsichtsbehörde einer Rechtsordnung geprüft oder genehmigt. Die in diesem Dokument enthaltenen Zahlen, Kommentare, Meinungen und/oder Analysen geben die Einschätzung der Edmond de Rothschild Gruppe hinsichtlich der Marktentwicklung wieder, die auf ihrem Fachwissen, ihren wirtschaftlichen Analysen und den ihr zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments vorliegenden Informationen beruht und sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern kann. Sie können sich jederzeit und ohne Vorankündigung ändern. Sie sind möglicherweise zum Zeitpunkt der Lektüre nicht mehr zutreffend oder relevant, insbesondere aufgrund des Veröffentlichungsdatums des Dokuments oder aufgrund von Veränderungen auf dem Markt. Dieses Dokument dient ausschließlich der allgemeinen und einführenden Information der Leser und sollte insbesondere nicht als Grundlage für eine Entscheidung zum Kauf, Verkauf oder Halten einer Anlage verwendet werden. Die Edmond de Rothschild Gruppe kann unter keinen Umständen für eine auf der Grundlage dieser Kommentare und Analysen getroffene Entscheidung zum Kauf, Verkauf oder Halten einer Anlage haftbar gemacht werden. Die Edmond de Rothschild Gruppe empfiehlt den Anlegern daher, vor einer Anlage die verschiedenen aufsichtsrechtlichen Beschreibungen der einzelnen Finanzprodukte einzuholen, um die damit verbundenen Risiken zu analysieren und sich unabhängig von der Edmond de Rothschild Gruppe eine eigene Meinung zu bilden. Den Anlegern wird empfohlen, sich vor dem Abschluss von Geschäften, die auf den in diesem Dokument enthaltenen Informationen beruhen, von spezialisierten Beratern beraten zu lassen, um insbesondere die Eignung der Anlage für ihre finanzielle und steuerliche Situation sicherzustellen. Die Wertentwicklung und die Volatilität in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung und Volatilität und können im Laufe der Zeit schwanken und unabhängig von Wechselkurschwankungen beeinflusst werden. Quelle der Informationen: Sofern nicht anders angegeben, sind die in diesem Dokument verwendeten Quellen die der Edmond de Rothschild Gruppe. Dieses Dokument und sein Inhalt dürfen ohne die Genehmigung der Edmond de Rothschild Gruppe weder ganz noch teilweise vervielfältigt oder verwendet werden. Copyright © Edmond de Rothschild Gruppe - Alle Rechte vorbehalten.

### Die 17 Sustainable Development Goals (SDGs)



Quellen: Novethic, AFG, Insee, Ademe.

**EDMOND DE ROTHSCHILD ASSET MANAGEMENT (FRANCE)**  
47, rue du Faubourg Saint-Honore - 75401 Paris Cedex 08  
Aktiengesellschaft unter der Leitung eines Vorstands und eines Aufsichtsrats mit einem Kapital von 11.033.769 Euro - AMF-Registrierungsnummer GP 04000015 - 332.652.536 R.C.S. Paris

[www.edram.de](http://www.edram.de)





EDMOND  
DE ROTHSCHILD

WE DON'T  
SPECULATE  
ON THE  
FUTURE.  
WE BUILD IT.

EDMOND DE ROTHSCHILD,  
BOLD BUILDERS OF THE FUTURE.